LEHRTE SONNABEND, 21. DEZEMBER 2024









Termine in den Kirchen an Heiligabend

LEHRTE. Am Dienstag, 24, Dezember, laden die Kirchengemeinden in Lehrte zum Besuch der Gottesdienste und der Krip-

penspiele zum Heiligabend ein. Die evangelischen Kirchen: In Ahlten gibt es mehrere Möglichkeiten, gemeinsam Heiligabend zu feiern. Zuerst wird ein Gottesdienst im Pflegeheim Im Wiesengrund, Hannoversche Straße 28, um 10 Uhr angeboten. Um 16 Uhr gibt es ein Krippenspiel auf dem Hof des Landhotels Behre, Zum Großen Freien 3. Anschlie-Bend gibt es zwei Gottesdienste um 18 und um 23 Uhr in der Martinskirche, Kapellenstraße 3. Außerdem kann gemeinsam von 19.30 bis 22 Uhr Weihnachten im Martinshaus, Hannoversche Straße 28, gefeiert werden – mit einem Weihnachtsessen, zu dem alle etwas mitbringen können, sowie einer Wichtelrunde.

Auch in Arpke gibt es Krippenspiele – um 15 sowie um 16.30 Uhr in der Kirche zum Heiligen

Kreuz an der Straße Ahrbeke 7. Im Anschluss gibt es noch zwei Gottesdienste um 18 und um 22.30 Uhr.

In Lehrte gibt es ebenfalls viel Auswahl zu Heiligabend: In der Matthäuskirche am Markt, An der Masch 9, gibt es um 15 und um 16.30 Uhr ein Krippenspiel sowie um 18 Uhr einen Gottesdienst. Die Markuskirche am Distelborn 3 bietet erst eine Krabbelweihnacht um 14 Uhr an, dann ein Krippenspiel um 16 Uhr und um 23 Uhr einen Spätgottesdienst. Zusätzlich gibt es einen Gottesdienst um 14 Uhr im Alten- und Pflegeheim Rosemarie-Nieschlag-Haus, Iltener Straße 21, und einen Gottesdienst um 17 Uhr mit Posaunenchor auf dem Feld.

In Hämelerwald findet das Krippenspiel um 15 Uhr in der Oberschule (HOBS), Riedweg 2, statt. Es folgt ein Gottesdienst um 17 Uhr im Martin-Luther-Haus in der Bernsteinstraße 10.

In Immensen beginnt das Krippenspiel um 16 Uhr in der St.-Antonius-Kirche, Bauernstraße 21. Um 17.30 Uhr folgt ein weihnachtlicher Gottes-

In Sievershausen gibt es ein Krippenspiel um 15 Uhr an der St.-Martin-Kirche, Kirchweg 4, der Gottesdienst im Anschluss beginnt um 18.30 Uhr.

Auch in Steinwedel gibt es zu Weihnachten ein Krippenspiel. Die Andacht für Familien findet um 15 Uhr in der St.-Petri-Kirche Steinwedel, Dorfstraße 7, statt. Später gibt es zwei weitere Gottesdienste um 17 und um 22

In Lehrte feiert die katholische Gemeinde in der St.-Bernward-Kirche, Feldstraße 10, Weihnachten: einmal um 16 Uhr mit einem Krippenspiel und dann um 22 Uhr mit einem Spätgot-

Alle Angaben ohne Gewähr.

Adventsfeier des Heimatbundes

Mitglieder hören Vortrag über die Besonderheiten der Börde-Region

SEHNDE (r/fh). Die Heimatbund-Gruppe Sehnde hat sich zur Mitgliederversammlung mit anschließender Adventsfeier und Grünkohlessen im örtlichen Restaurant "Classic" getroffen. Als Referent war Gerhart Schütte zu Gast, der viele Jahre Kreisheimatpfleger im Landkreis Hildesheim war. Er sprach über "dörfliche und landschaftliche

Juwelen" in der Börde-Region, also in den Kommunen Algermissen, Harsum, Hohenhameln und Sehnde. Dabei stellte er die Besonderheiten der einzelnen Dörfer heraus. Das Gebiet des "Borsumer Kaspels" habe beispielsweise eine hervorragende Bodenqualität. Die dortigen Flächen werden im bundesweiten Vergleich bei der sogenannten

Ackerwertzahl mit Bestnoten bewertet. Davon künden noch heute stolze Bauernhöfe, aber auch Bildstöcke in der Feldmark dieser katholisch geprägten Region. Und Algermissen besaß als eigenen Bahnhof sogar eine "Gänserampe", an der vor dem Ersten Weltkrieg in der Herbstzeit Federvieh aus Polen und Russland angeliefert wurde.

Weihnachtsgrüße spenden Kraft

Ehrenamtliche des Hospizdienstes schicken Karten an erkrankte Menschen, Angehörige und Hinterbliebene

BURGDORF (r/fh). Wer einen geliebten Menschen am Lebensende im Sterben begleitet oder seinen Tod betrauert, unterliegt in der Advents- und Weihnachtszeit einer besonderen Herausforderung. Nicht nur der Dezember bereitet vielen Menschen Mühe. Viele Familie haben im Laufe des Jahres schwere Monate des Abschieds und der Trauer hinter sich, andere befinden sich im Kampf um die letzte Zeit des Lebens.

Mitte Dezember trafen sich engagierte Ehrenamtliche des ambulanten Hospizdienstes für Burgdorf, Lehrte, Sehnde und Uetze, um Weihnachtspost mit Grüßen und aufbauenden Worten an Betroffene zu versenden. Liebevoll und mit persönlichen Äußerungen versehen wurden Weihnachtskarten selbst gestaltet, adressiert, frankiert und als Geste des Mitgefühls verschickt.

Die Karten sollen den erkrankten Personen, den Angehörigen aber auch den Hinterbliebenen Kraft und Zuversicht überbringen. "Sie sollen unsere Anteil-



Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes schreiben Weihnachtspost: Kirsten Jagau-Brinkmann (von links), Brunhilde Monecke, Heike Pfennig und Anette Neben.

Foto: Manuela Fenske-Mouanga

nahme zum Ausdruck bringen und den Menschen signalisieren, dass wir ihnen in schweren Momenten beistehen," beschreibt Koordinatorin Manuela Fenske-Mouanga die Aktion. Insgesamt wurden nahezu 100 Briefe verschickt.

Seit mehr als 30 Jahren begleitet der ambulante Hospizdienst für Burgdorf, Lehrte, Sehnde

und Uetze schwer erkrankte, sterbende und trauernde Menschen. Diese Beratung und Begleitung durch den ambulanten Hospizdienst ist – nicht nur in der Advents- und Weihnachtszeit ein tragender Baustein für betroffene Menschen. Um dies aufrechtzuerhalten, kann jede Unterstützung und Spende hel-

Konzept zur Integration soll nutzbar werden

LEHRTE. Derzeit erarbeitet ein Projektteam der Stabsstelle "Migration und Teilhabe", kurz MUT, ein Integrationskonzept für die Stadt Lehrte. In der Arbeitsgruppe "Arbeit und Wirtschaft", in der sich auch diverse Unternehmen aus Lehrte engagiert haben, wurde auch eine Maßnahme zur Initiierung betrieblicher Sprachkurse er-

arbeitet. Hierbei wird ein Quartiersansatz verfolgt, das heißt die Befragung richtet sich gezielt an Unternehmen aus einem bestimmten Gebiet. Dadurch sollen arbeitsplatznahe Sprachkurse begünstigt werden.

In einem ersten Schritt sind die Unternehmen aus Ahlten aufgerufen, sich an einer Online-Umfrage zu beteiligen. In der Umfrage werden beispielsweise Informationen zu Sprachkenntnissen der Mitarbeiter und des sprachlichen Unterstützungsbedarfs Deutsch bei Menschen mit Migrationshintergrund in den Betrieben erhoben. Ziel ist es, Unternehmen bei der Schaffung gemeinsamer betrieblicher Sprachkursen im Quartier Ahlten zu unterstützen. Interessierte Betriebe aus Ahlten können sich gerne für die Teilnahme an der Befragung melden: E-Mail florian.grawan@lehrte.de oder Telefon (05132) 505 10 33 oder E-Mail tobias.neumann@lehrte.de oder Telefon (05132) 505

GLAUBENSSACHE

Weihnachten im Dunkel

Weihnachten im Dunkel: Ein Frieden, der trägt Die Uhr tickt in der stillen Wohnung. Für Lisa fühlt sich die Zeit wie ein zäher Brei an. Seit dem Unfall vor einem Jahr ist nichts mehr wie zuvor. Ihr Mann, ihre große Liebe, ist nicht mehr da ein jäher Bruch, der ihr Leben in zwei Hälften geteilt hatte: Davor und Danach. Weihnachten? Das ist nur noch eine Erinnerung an glücklichere Zeiten. Draußen hört sie Kinder lachen, irgendwo spielt jemand "Stille Nacht" auf der Geige. Lisa schaut aus dem Fenster, sieht die Lichterketten an den Häusern, die leuchtenden Sterne. Es ist, als wollte die ganze Welt feiern – ohne sie. Sie setzt sich auf das alte Sofa, zieht eine Decke um sich und schaltet den Fernseher ein.

Nachrichten laufen: Krieg, Klimakatastrophe, Menschen auf der Flucht. Die Worte "Friede auf Erden" aus der Weihnachtsgeschichte klingen wie Hohn. Frieden? Wo denn? In dieser chaotischen Welt? In ihrem zerrissenen Herzen?

Lisa schließt die Augen. Und dann ist da plötzlich ein Gedanke, fast wie eine Erinnerung. Sie sieht das Bild einer Krippe, wie sie es als Kind oft in der Kirche bewundert hat: das Baby in der Futterkrippe, die schlichten Hirten, das Licht eines Sterns, das durch die Nacht bricht. Die Geschichte hat sie damals beeindruckt, aber heute scheint sie weit weg – fast zu schön, um wahr zu sein.

Doch dann fragt sie sich: Warum kam Gott in einen Stall? Warum mitten in die Dunkelheit, mitten in die Kälte? Vielleicht genau deshalb – weil das Leben oft genauso aussieht. Zerbrochen. Hart. Verzweifelt. Vielleicht wollte Gott zeigen, dass er keine perfekte Welt braucht, um bei uns zu sein. Lisa steht auf und sucht im Regal. Nach einiger Zeit hat sie gefunden, was sie sucht. Ganz in der Ecke steht sie – ihre alte Bibel, die sie zur Konfirmation geschenkt bekommen hat. Ihre Hände zittern, als sie sie auf-



Mit dem Licht zur Hoffnung: Weihnachten 2024.

Foto: Stefan Heinze



Sabine Preuschoff, Superintendentin, Ev.-luth. Kirchenkreis Foto: Dethard Hilbig Burgdorf.

schlägt. Die Worte aus Lukas 2 sind wie alte Freunde, die nach langer Zeit wieder zu Besuch kommen: "Und der Engel sprach: Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird" (Lukas

Sie liest weiter. Die Hirten, einfache Menschen, die nichts hatten, wurden die ersten, die von diesem Frieden hörten. Es war kein Friede, der die Welt auf einen Schlag heil machte. Es war ein Friede, der in die Herzen kam. Ein Frieden, der trug auch in der Dunkelheit. Als sie zum Ende kommt, flüstert sie: "Friede auf Erden." Es fühlte sich noch brüchig an, aber es ist ein Anfang. In dieser Nacht spricht sie zum ersten Mal seit langer Zeit ein Gebet. Es ist einfach, fast unbeholfen, aber es kommt aus tiefstem Herzen: "Gott, wenn du wirklich Frieden bringst, dann zeig dich. Hier, in meinem Chaos. Weihnachten bedeutet nicht, dass alles plötzlich heil wird. Aber es bedeutet, dass Gott da ist – mitten im Zerbruch, mitten im Schmerz. Sein Friede ist nicht der Friede einer perfekten Welt, sondern der Friede, der uns trägt, wenn alles andere zusammenbricht.

Lisa spürt, wie sich etwas in ihr löst. Sie weint. Nicht, weil alles wieder gut ist, sondern weil sie sich zum ersten Mal seit langer Zeit nicht mehr allein fühlt. Weihnachten in ihrem zerbrochenen Leben - Gott ist da, und er bleibt.

In dieser Nacht macht Lisa das Licht am Weihnachtsbaum an. Es ist ein kleines Licht, aber es reicht, um die Dunkelheit zu durchbrechen. Und das ist genug.

Gesegnete Weihnachten! **Ihre Sabine Preuschoff** Superintendentin des Ev.-luth. Kirchenkreises Burgdorf

Anmeldung für die Kinderbetreuung

LEHRTE. Die Stadt Lehrte bittet Eltern, beziehungsweise Sorgeberechtigten, deren Kinder im oder ab dem kommenden Kindertagesstättenjahr 2025/2026 (1. August 2025 bis 31. Juli, 2026) in einer Kindertagesstätte oder bei einer Kindertagespflegeperson betreut werden sollen, ihre Kinder spätestens bis zum 15. Januar 2025 online anzumelden

Der Anmeldestichtag gilt für die Betreuung in der Krippe, im Kindergarten und bei einer Kindertagespflegeperson.

Wer sein Kind bereits in einer Kindertagesstätte oder bei einer Kindertagespflegeperson angemeldet hat, wird durch die bereits erfolgte Anmeldung automatisch auf der Anmeldeliste geführt.

Die Anmeldung ist über die Kita-Online-Anmeldung Stadt Lehrte für eine Vielzahl von Kindertagesstätten in städtischer sowie freier Trägerschaft und auch für die Kindertagespflege möglich. Die Online-Anmeldung ist auf der Internetseite www.lehrte.de/de/kidonlineanmeldung/kita-info-anmeldung.html zu finden.

Hunde beißen Postzustellerin

LEHRTE. Eine Postzustellerin wurde am 11. Dezember gegen 13.45 Uhr auf einem Grundstück an der Rethmarstraße von zwei Hunden attackiert und gebissen. Die Hunde befinden sich in der Regel in einem geschlossenen Zwinger, den sie aber offensichtlich zur Tatzeit verlassen hatten. Die Frau erlitt mehrere Bisswunden, die ärztlich versorgt werden mussten.

STADT LEHRTE **Bekanntmachung**Aufkommensneutrale Hebesätze für die Grundsteuer 2025

Für die Grundsteuerveranlagung 2025 ist ein aufkommensneutraler Hebesatz zu ermitteln. Der aufkommensneutrale Hebesatz und die Abweichung gegenüber dem für das Jahr 2025 bestimmten Hebesatz sind zu veröffentlichen, § 7 Niedersächsisches Grundstauprgesetz. sächsisches Grundsteuergesetz.
Für ein Grundsteueraufkommen 2025 in gleicher Höhe wie das im Haushaltsplan 2024 veranschlagte Grundsteueraufkommen wurden für die Stadt Lehrte folgende aufkommensneutrale Hebesätze ermittelt:

Grundsteuer A Grundsteuer B

Die Satzung zur Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern in der Stadt Lehrte be-stimmt für die Grundsteuern ab 01.01.2025 folgende Hebesätze:

Grundsteuer A Grundsteuer B

Die Hebesatzsatzung wurde im Amtsblatt für die Region Hannover (Nr.51/2024) und auf der Homepage der Stadt Lehrte veröffentlicht.

Der Bürgermeister